

Waldbrände in Sibirien breiten sich aus

Moskau. Die seit Wochen anhaltenden Waldbrände in Sibirien haben sich weiter ausgebreitet. Vor allem in Jakutien nahmen die Zahl der Feuer und ihr Ausmaß zu, wie der russische Wetterdienst Rosgidromet am Montag meldete. Nach seinen Angaben stehen dort rund 3,4 Millionen Hektar Waldgebiet in Flammen. Viele der Feuer seien nur schwer zugänglich. Laut der US-Raumfahrtbehörde NASA hat der Rauch der Brände in Jakutien inzwischen den 3.000 Kilometer entfernten Nordpol erreicht. Dies sei eine Premiere seit Beginn der Aufzeichnungen. Auf ihren Satellitenaufnahmen sei zu sehen, wie dichter Rauch »den größten Teil Russlands« bedecke. Nach Berechnungen des russischen Greenpeace-Experten Alexej Jaroschenko haben die Waldbrände in Russland seit Jahresanfang bereits eine Fläche von 14,96 Millionen Hektar verwüstet. Er brachte die zunehmende Zahl der Brände mit dem Klimawandel und dem »anhaltenden Niedergang« der staatlichen Forstverwaltung in Verbindung. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/408043.waldbrände-in-sibirien-breiten-sich-aus.html>